

Zeitschrift: Die : Lesbenzeitschrift
Herausgeber: Die
Band: - (1997)
Heft: 6

Rubrik: Echo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leserinnenbrief zur Trouvaille aus der die Nr. 5/97

Violette «Moritz» hiess Violette Morris, und ihre ganze Geschichte mit der Brustamputation, der Männerkleidung beim Sport und im Alltag, dem Gerichtsverfahren dazu usw. hat damals in den französischen Frauenorganisationen sehr viel Wirbel gemacht; Feministinnen warfen ihr noch viel heftiger vor, als der Luzerner Tagblattbericht andeutet, dass sie «die Frau in sich getötet» habe. Und dann nimmt ihre Biographie nochmals eine Wende, die zumindest im ersten Moment sprachlos macht: Während der Okkupation Frankreichs durch die Nazis stand Violette Morris im Dienst der Gestapo. 1944 fiel sie dann der Résistance in die Hände.

Wenig, aber doch ein bisschen Näheres ist nachzulesen bei Raymond Ruffin: *La Diabliesse. La véritable histoire de Violette Morris* (Paris 1989) und bei Christine Bard: *Les filles de Marianne. Histoire des féminismes 1914–1940* (Paris 1995, 199f).

Hanna Hacker, Wien

Kleininserate

Monte Vuala für Lesben und andere Frauen – auch im Winter ein Genuss; hier kriegst Du einen Sonnenkuss. Sauna, Shiatsu, Yoga und allerlei, Skilift und Bio-Vegi ist auch dabei: 8881 Walenstadtberg, 081/735 11 15 (Ferien vom 12. 1. bis 1. 2. 98).

Frauen kommt an die Gay Games, dem grössten lesbisch-schwulen Sportanlass der Welt! Vom 1.–8. August 98 kämpfen wir lustvoll und ehrgeizig in 30 Sportarten in der wunderschönen Stadt Amsterdam. Infos bei: Susanne Hasler, Tel. 061/302 70 81.

Lesbe (33) mit Kindern sucht Kontakt zu Lesben mit Kind(ern) per Brief oder persönlich. Wie gestaltest Du Dein Leben als frauenliebende Frau mit Kind(ern)?

Chiffre 0601

Nord-Norwegen: Für Schreib-, Träum- und Leseferien ebenso wie für Outdoorvergnügungen bestens geeignet. Traumhäuschen am Meer, absolut ruhig und idyllisch, Sommer wie Winter zu vermieten. Tel. 01/492 16 31.

Mit JSD-Akupressur durch den Winter: Zeit, nach innen zu hören, Ruhe geniessen, Kräfte sammeln.

Raum Nähe Stauffacher. Regula Waldner, 01/862 25 49.

Lebensprozessbegleitung für Frauen Körper/Gefühle/Geist/Seele
Anna Ischu/Psychotherapeutin/Astrologin, Schaffhauserstrasse 24, 8006 Zürich, Tel. 01 362 25 84.

Weisser Kubaner (35) sucht Schweizerin oder Frau mit C-Bewilligung für Zweckheirat. Finanzielle Entschädigung oder Gegenheirat möglich. Für weitere Auskünfte: Laurent Gertsch, Postfach 2147, OPS-Center, 8058 Zürich-Flughafen.

